



# Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM

## Antrag auf Förderung nach den Grundsätzen der Vergabe von Zuwendungen zur Verbreitung des europäischen Gedankens

Bitte scannen Sie Ihren ausgefüllten und unterschriebenen Förderantrag ein und übermitteln den Scan per E-Mail **als PDF-Dokument an:**

E-Mail: [europa@stm.bwl.de](mailto:europa@stm.bwl.de)

ANTRAGSTELLER (zwingende Angaben)			
Name Antragsteller/ Organisation:			
Ggfs. Rechtsform u. Gründungsdatum:			
Name, Vorname Ansprechpartner/in:			
Straße, Hausnummer:		PLZ, Ort:	
Telefon / Mobiltelefon			
E-Mail			
Bankverbindung			
Kurzbeschreibung Antragsteller/ Organisation			

## ANGABEN ZUM PROJEKT

**Bitte beschreiben Sie ihr Projekt möglichst umfassend. Sollten einzelne Punkte nicht vollumfänglich erfüllt werden können, führt dies jedoch nicht automatisch zu einer Ablehnung.** Diese Entscheidung wird aufgrund des pflichtgemäßen Ermessens des Staatsministeriums im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel und der aktuellen Antragslage getroffen. Aus gewährten Zuwendungen kann nicht auf eine künftige Förderung im bisherigen Umfang geschlossen werden.

**Projekttitle:**  
(max. 40 Zeichen)

**Projektbeschreibung:**  
Um was geht es?  
Zusammenfassung über die wichtigsten Punkte in zwei bis drei Sätzen

**Projektziel:**  
Was wollen Sie mit Ihrem Projekt erreichen?

**Programm:**  
Wie gestaltet sich der Ablauf des Projekts?  
Welche partizipativen Elemente sind vorgesehen?

<b>Wissens- und Kompetenzvermittlung, Meinungsbildung:</b> Inwiefern fördert das Projekt den Umgang und die Verarbeitung von Informationen im europäischen Kontext?	
<b>Vorgehen:</b> Darstellung der gewählten Arbeitsschritte, der Methoden und des zeitlichen Ablaufs von Planung bis Abschluss	

<p><b>Projektpartner:</b>  Wer sind Ihre Partner  (Name der Organisation,  Adressdaten,  Ansprechpartner)?</p> <p>Wie sind diese an der  Umsetzung des Projekts  beteiligt?</p>	
<p><b>Zielgruppe:</b>  Wen wollen Sie erreichen  (wenn möglich Anzahl der  Personen bzw. Reichweite  angeben)?  Hat die Zielgruppe bereits  Berührungspunkte mit  europäischen Themen?</p>	
<p><b>Beteiligte:</b>  Wie viele Personen werden  an der Umsetzung des  Projekts beteiligt sein?</p>	
<p><b>Sichtbarkeit:</b>  Wie machen Sie auf Ihr  Projekt aufmerksam?</p>	
<p><b>Veranstaltungszeitraum:</b>  (von/bis TT/MM/JJJJ)</p>	

<p><b>Projektzeitraum:</b> ab 1. Vertragsschluss bis Projektabschluss (letzte Rechnung)</p>	
<p><b>Projektort:</b></p>	
<p><b>Innovationscharakter und Zukunftsgewandtheit:</b> Werden neue Ansätze verfolgt oder wird ein bestehendes Konzept weiterentwickelt? Wenn ja inwiefern?</p>	
<p><b>Nachhaltigkeit des Projekts:</b> Inwiefern bietet das Projekt Möglichkeiten zur Verstetigung nach Projektlaufzeitende, zur Strukturstärkung und zur Fortführung bzw. Bildung von Kooperationen zwischen den Teilnehmenden? Wo liegt der Vernetzungscharakter?</p>	
<p><b>Ökologische Nachhaltigkeit:</b> Berücksichtigt das Projekt Kriterien wie z. B. dessen Umwelteinwirkungen? Werden bewusst umweltfreundliche Alternativen gewählt?</p>	
<p><b>Beantragte Fördersumme:</b> (bitte aus Anlage 1 übertragen)</p>	

ERKLÄRUNGEN (Zutreffendes bitte ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass unsere Organisation <b>nicht</b> vorsteuerabzugsberechtigt ist.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass unsere Organisation vorsteuerabzugsberechtigt ist.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass wir außer den im Kosten- und Finanzierungsplan aufgeführten Finanzierungsquellen keinen weiteren Antrag auf Förderung des Projekts gestellt haben und auch keine weiteren Anträge zur Bezuschussung dieses Projekts stellen werden.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass wir nicht gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßen und sicherstellen, dass keine Personen oder Organisationen gefördert werden, von denen uns bekannt ist oder bei denen es offensichtlich ist, dass sich diese Personen oder Organisationen gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung betätigen oder dem Gedanken der Völkerverständigung zuwiderhandeln; insbesondere dürfen in einem solchen Fall derartige Personen oder Organisationen nicht mit der Durchführung eines Projekts beauftragt werden. (VV Nr. 1.4 zur LHO, Ziff. 1.6 ANBest-P / Ziff. 1.9 ANBest-K)
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass wir bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen die gesetzlichen Vorgaben des Jugendschutzgesetzes beachten und einhalten.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass es sich bei dem Projekt um keine lehrplanersetzenden Maßnahmen handelt.
<input type="checkbox"/>	Wir willigen in die Verarbeitung, insbesondere das Speichern, Nutzen und Übermitteln der erhobenen Daten zum Zweck der Förderzusage und Verwaltung der Förderung ein.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass uns bekannt ist, dass alle Angaben im Antrag einschließlich eingereichter Anlagen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch im Verbindung mit § 1 Landessubventionsgesetz und § 2 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen sind. Ändern sich subventionserhebliche Tatsachen im Laufe des Projektzeitraums, ist dies dem Staatsministerium unverzüglich mitzuteilen.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass das Projekt zum Zeitpunkt der Antragsstellung noch <b>nicht</b> begonnen wurde und auch bis zur erfolgten Bewilligung nicht begonnen wird. Ein Projekt gilt als begonnen, sobald entsprechende vertragliche Verpflichtungen zum Vorhaben eingegangen wurden, z.B. Abschluss entsprechenden Liefer- und Leistungsverträge.

**Die Anlage 1 Kosten- und Finanzierungsplan ist diesem Antrag beigelegt.**

Hiermit wird bestätigt, dass alle Angaben zur Antragstellung richtig und nach bestem Wissen gemacht wurden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Vor- und Nachname Vertretungsberechtigte/  
Vertretungsberechtigter

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vertretungsberechtigte/ Vertretungsberechtigter